

Liebe Lions, liebe Leos,

Das neue Jahr ist da!

Viele Fragen beschäftigen uns. Was wird es uns bringen, wie sieht unsere Zukunft aus?

Was passiert in der großen Politik,

Welche Entscheidungen werden getroffen?

Was passiert bei Lions Clubs International?

Was passiert in unserem Club?

Machen wir genügend Aktivitäts? Haben wir genügend Sponsoren? Ist unser Club bekannt genug? Beschäftigen wir uns mit den allgemeinen Themen? Informieren wir über neue Themen? Kümmern wir uns auch um kulturelle, schulische und soziale Belange? Planen wir unsere Hilfeleistungen, gleichgültig ob lokal, in Afrika oder überall sonst, wo Hilfe gebraucht wird?

Haben wir noch genügend Lions Mitglieder?

Ist unsere Alterststruktur gemischt? Nehmen wir jedes Jahr mindestens 2 neue Mitglieder auf? Schätzen wir die Mitarbeit von Frauen gebührend? Haben wir genug Funktionsträger? Ist der Vorstand gut geplant? Werden die neuen Mitglieder und die zukünftigen Funktionsträger genügend gut geschult. Nimmt der Club an Zonentreffen, Jumelagen, Distriktveranstaltungen, nationalen und internationalen Veranstaltungen teil? Oder sind wir uns etwa selbst genug?

Was in der großen Politik passiert, werden wir wohl wenig beeinflussen können.

Was bei Lions Clubs International passiert, können wir beeinflussen.

Jeder Club ist Mitglied in der weltweiten, größten Service Organisation Lions Clubs International und schickt Delegierte zur Distrikt Convention, zur nationalen Multidistrikt Versammlung, zum Europaforum und zur World Convention, um mitzubestimmen. Selbstverständlich ist zu all diesen Veranstaltungen jedes Lions-Mitglied eingeladen und erwünscht. Die Leos führen ihre Veranstaltungen am gleichen Ort zur gleichen Zeit durch. Wir planen Rahmenprogramme für junge Familien. Lions muss die Heimat für 30- bis 50- Jährige werden. Dazu sollte man die Möglichkeit schaffen, dass auch Kinder, mit altersgerechten Programmen zu erschwinglichen Preisen vor Ort einbezogen werden können.

Das alles und noch viel mehr bereiten wir vor im Kabinett.

Wir bestimmen nicht als „Die Da Oben“!

Wir ca. 50 Lions arbeiten ehrenamtlich viele Stunden z.T. in der Woche für alle Lions in unserer großartigen Organisation. Wir arbeiten mit und für Lions, weil diese Arbeit Spaß und Freude macht. Gemeinsam kann man viel erreichen, bei Bedarf auch Unmögliches!

Um mehr zu erfahren kommen Sie bitte zu unseren Schulungen, die in jedem Jahr regelmäßig durchgeführt werden.

Natürlich sollte jeder Lion zu Beginn oder evtl. auch einmal später zu einer Schulung für neue Lions gehen, jeder Funktionsträger zur Schulung für Vizepräsidenten und Clubsekretäre und jeder Schatzmeister, gleichgültig ob Club oder Förderverein zur entsprechenden Schulung.

Die erste Distriktveranstaltung im neuen Jahr ist der "Pädagogische Tag Lions Quest", am Sa., dem 19. Januar von 9.00 – 15.00 Uhr in Butzbach. Dieser Tag ist für alle Lions geeignet, die einmal selbst erfahren möchten, was Lions Quest ist. Butzbach liegt zentral im Distrikt, 2 Min. zu Fuß vom Bahnhof, ein Parkhaus ist ebenfalls vorhanden.

Es folgt am 23.02.2019 das PR (Public Relation) Seminar im Gemeindezentrum der Wilhelmskirche in Bad Nauheim, ein Parkplatz steht uns wieder genau gegenüber vor einer Schule zur Verfügung.

Dann findet am 16.03. 2019 das Seminar für „NEUE Lions“ und Schatzmeister in Homberg / Ohm statt.

Am 06.04.2019 ist unsere zweite Distriktversammlung mit Wahlen und neuem Format mit Open Space im Johanniter-Schulungszentrum in Butzbach- Nieder-Weisel, das mit vielen Räumen, großem Saal, Restaurant, Comturkirche und preisgünstigem Hotel zur Übernachtung einlädt. Lassen Sie sich überraschen. Auf der MDV am 01. Juni in Kiel wir die Zusammenlegung von HDL und SDL beschlossen, auf der World-Convention in Milano auch die neue Partnerschaft zwischen Lions und Leos.

In der Planung sind Workshops über „New Voices“ (DGE Gerlinde Brandstätter und über „Diabetes Aktivitäts“ (DG Dr. Peter Rothkegel) Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Herzliche Grüße

Ihr/Euer Dr. Peter Rothkegel

